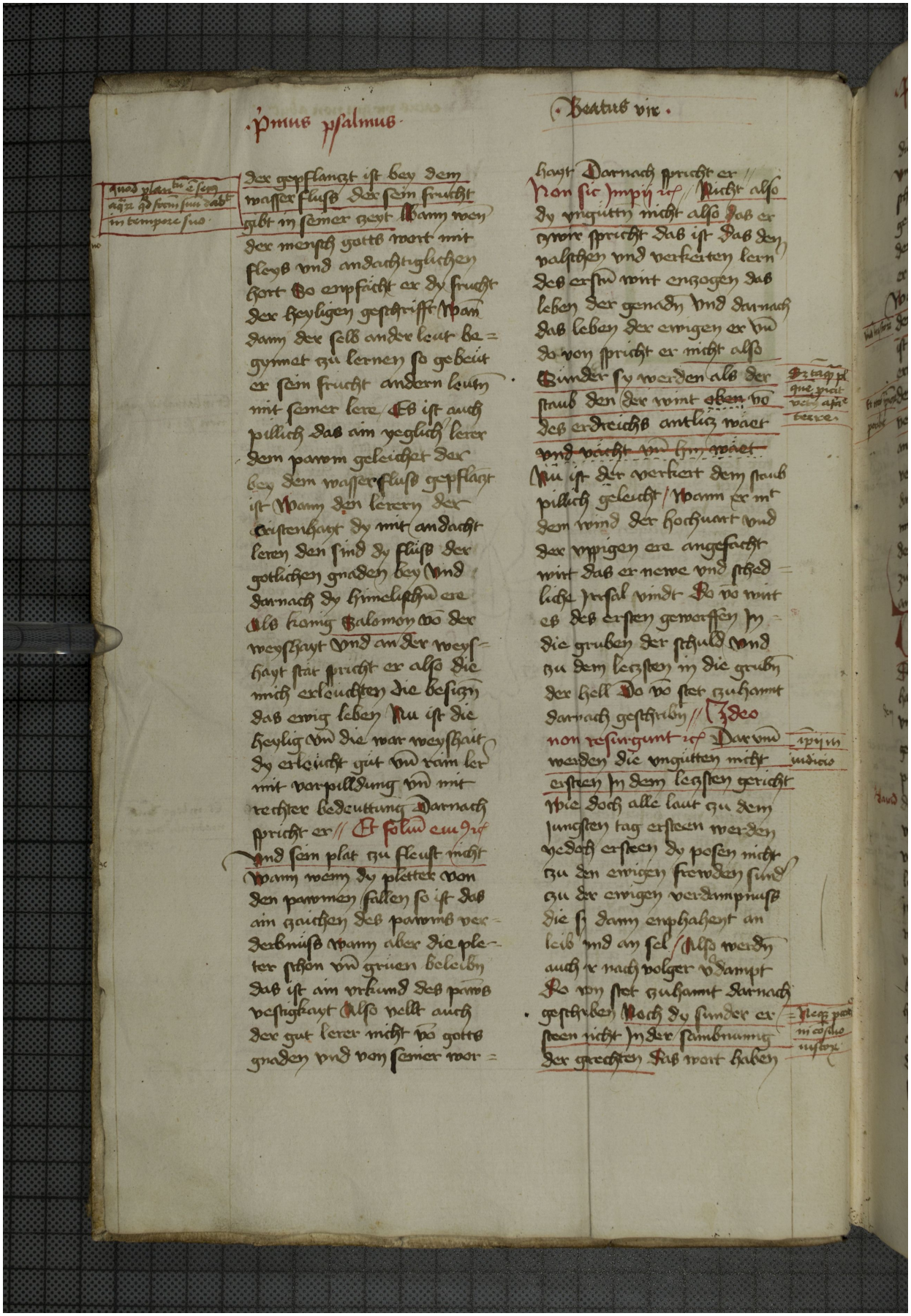
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



·Primus psalmus· ·Beatus vir·

quod plantatum est secus decursus aquarum qui fructum suum dabit in tempore suo

der gepflanzt ist bey dem
wasser fluss der sein frucht
gibt in seiner zeyt Wann wen
der mensch gottes wort mit
fleyss vnd andachtiglichen
hort So empfacht er dy frucht
der heyligen gestrifft Wann
dann der selb ander leut be=
gynnet zu lernen so gebeut
er sein frucht andern leuten
mit seiner lere Es ist auch
pillich das ain yeglich lerer
dem pawm geleichet der
bey dem wasserfluss gepflanzt
ist Wann den lerern der
cristenhayt dy mit andacht
leren den sind dy flüss der
gotlichen gnaden bey Vnd
darnach dy himelischen ere
als kunig Salomon wo der
weyshayt vnd an der weys=
hayt stat pricht er also die
mich erleuchten die besitzen
das ewig leben Nu ist die
heylig vnd die war weyshait
dy erleucht gut vnd rain ler
mit verpilldung vnd mit
rechter bedeutung Darnach
pricht er // Et folium eius &c
Vnd sein plat zu fleust nicht
Wann wenn dy plettek von
den pawmen fallen so ist das
ain zaichen des pawms ver=
derbnuss Wann aber die ple=
ter schön vnd grüen beleibn
das ist ain vrkund des pawms
vestigkayt Also vellt auch
der gut lerer nicht von gotts
gnaden vnd von seiner wor=
hayt Darnach pricht er //
Non sic impij &c Nicht also
dy vngutten nicht also das er
zwere spricht das ist das der
valschen vnd verfeiten lern
des erstu wint enzogen das
leben der genadn vnd darnach
das leben der ewigen er vnd
do von spricht er nicht also
Sunder sy werden als der
staub den der wint eben wo
des erdreichs antlitz waet
~~vnd vecht vm hin waet~~
Nu ist der verfert dem staub
pillich geleicht / Wann er mit
dem wind der hochfart vnd
der vnpigen ere angefacht
wirt das er newe vnd stied=
licht prisal vindt So wo wint
es des ersten geworffen in
die gruben der schuld vnd
zu dem lezsten in die gruben
der hell So wo ster zuhamt
darnach gestriben // Ideo
non resurgunt &c Darum
werden die vngutten nicht
erstein in dem lezsten gericht
Wie doch alle laut zu dem
jungsten tag erstean werden
yedoch erstean dy posen nicht
zu den ewigen freuden sind
zu der ewigen verdampnuss
die sy dann enphahent an
leib vnd an sel Also werdn
auch er nach volger verdampt
So von ster zuhamt darnach
gestriben Noch dy sunder er=
stean nicht in der sambnung
der gerechten Das wort haben

Dz tag pl
que prat
vero afte
terre

in iudicio

Hesz pot
in consilio
iustorum